

BESCHEINIGUNG

über Produktkonformität (QAL1)

Messeinrichtung: Leak Alert 90 Staubmonitor

Hersteller: ENVEA
111, Boulevard Robespierre
78304 Poissy Cedex
Frankreich

Prüfinstitut: TÜV Rheinland Energy & Environment GmbH

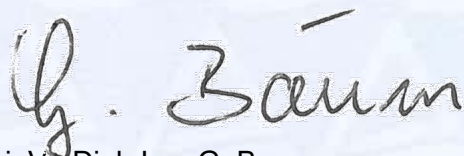
**Es wird bescheinigt,
dass das AMS unter Berücksichtigung der Normen**

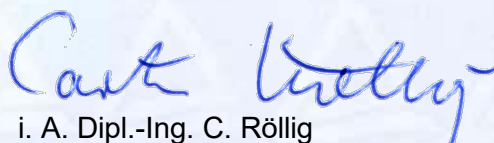
**DIN EN 15267-1 (2009), DIN EN 15267-2 (2023), DIN EN 15859 (2010)
sowie DIN EN 14181 (2015)
geprüft wurde.**

Die Messeinrichtung wurde von unabhängiger Seite fachlich geprüft und akzeptiert.
Diese Bescheinigung gilt bis zur Veröffentlichung des Zertifikats,
maximal für 6 Monate ab Ausstellung
(dieses Dokument umfasst 4 Seiten)

Gültigkeit der Bescheinigung bis: 14. August 2024

TÜV Rheinland Energy & Environment GmbH
Köln, 15. März 2024


i. V. Dipl.-Ing. G. Baum


i. A. Dipl.-Ing. C. Röllig

www.umwelt-tuv.eu
tre@umwelt-tuv.eu
Tel. +49 221 806-5200

TÜV Rheinland Energy & Environment GmbH
Am Grauen Stein
51105 Köln

Durch die DAkkS nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflabor.
Die Akkreditierung gilt nur für den in der Urkundenanlage D-PL-11120-02-00 aufgeführten Akkreditierungsumfang.

Bescheinigung:
15. Februar 2024

Prüfbericht: EuL/21255874/A vom 29. September 2023

Gültigkeit der Bescheinigung bis: 14. August 2024

Genehmigte Anwendung

Das geprüfte AMS ist geeignet zum Einsatz als Staubmonitor zur Filterkontrolle hinter Gewebefiltern an 13. BImSchV:2021, 17. BImSchV:2021, 44. BImSchV:2022, 30. BImSchV:2019, TA Luft:2021 und 27. BImSchV:2013. Die geprüften Messbereiche wurden ausgewählt, um einen möglichst weiten Anwendungsbereich für das AMS sicherzustellen.

Die Eignung des AMS für diese Anwendung wurde auf Basis einer Laborprüfung und eines 5 Monate dauernden Feldtests an einer Abfallverbrennungsanlage beurteilt.

Das AMS ist für den Umgebungstemperaturbereich von -20 °C bis 50 °C zugelassen.

Die Bekanntgabe der Messeinrichtung, die Eignungsprüfung sowie die Durchführung der Unsicherheitsberechnungen erfolgte auf Basis der zum Zeitpunkt der Prüfung gültigen Bestimmungen. Aufgrund möglicher Änderungen rechtlicher Grundlagen sollte jeder Anwender vor dem Einsatz der Messeinrichtung sicherstellen, dass die Messeinrichtung zur Überwachung der für ihn relevanten Messwerte / Grenzwerte geeignet ist.

Jeder potentielle Nutzer sollte in Abstimmung mit dem Hersteller sicherstellen, dass dieses AMS für den vorgesehenen Einsatzzweck geeignet ist.

Anmerkung / Hinweis

Die genannten rechtlichen Regelungen entsprechen nicht in jedem Fall dem aktuellen Stand der Gesetzgebung. Jeder Nutzer sollte ggf. in Abstimmung mit der zuständigen Behörde, sicherstellen, dass diese AMS die rechtlichen Anforderungen für den vorgesehenen Einsatzzweck erfüllt. Darüber hinaus kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich rechtliche Regelungen zum Einsatz einer Messeinrichtung zur Emissionsüberwachung während der Laufzeit des Zertifikats ändern können.

Basis der Bescheinigung

Diese Bescheinigung basiert auf:

- Prüfbericht EuL/21255874/A vom 29. September 2023 der TÜV Rheinland Energy GmbH
- Überwachung des Produktes und des Herstellungsprozesses
- Fachliche Prüfung und Akzeptanz von unabhängiger Seite

Messeinrichtung:

Leak Alert 90

Hersteller:

ENVEA

Eignung:

Staubmonitor zur Filterkontrolle hinter Staubabscheidern an genehmigungsbedürftigen Anlagen und Anlagen der 27. BImSchV

Messbereiche in der Eignungsprüfung:

Komponente	Zertifizierungsbereich
Staub	0 – 100 % \cong 4 – 20 mA \cong 0 – 15 mg/m ³

Softwareversion:

3.1

Einschränkungen:

1. Die Messeinrichtung kann nur eingesetzt werden, wenn eine Unterschreitung des Taupunktes ausgeschlossen werden kann.
2. Die Messeinrichtung darf nicht hinter Elektrofiltern betrieben werden.
3. Die Messeinrichtung ist bei schwankenden Geschwindigkeiten unterhalb von 8,3 m/s nicht einsetzbar.

Hinweise:

1. Das Wartungsintervall beträgt vier Wochen.
2. Die Staubkonzentration wird im feuchten Abgas unter Betriebsbedingungen bestimmt.
3. Nach einer Filterstörung mit hohem Staubanteil ist die Sonde zu reinigen

Prüfinstitut:

TÜV Rheinland Energy GmbH, Köln

Bericht-Nr.: EuL/21255874/A vom 29. September 2023

Geprüftes Produkt

Diese Bescheinigung gilt für automatische Messeinrichtungen, die mit der folgenden Beschreibung übereinstimmen:

Der Leak Alert 90 Staubmonitor arbeitet nach dem elektrodynamischen Messprinzip, einer Weiterentwicklung der triboelektrischen Methode. Das Gleichstromsignal (DC Signal), das durch die Kollision von Partikeln mit dem Messkopf im Kamin entsteht, wird elektronisch herausgefiltert. Es entsteht ein Wechselstromsignal (AC Signal) als Ergebnis der geladenen Partikel, die am Sensorstab vorbeiströmen und eine Wechselwirkung verursachen. Das Staubsignal wird verstärkt, digitalisiert und am Messkopf weiterverarbeitet. Bei konstanten Prozessen mit Schlauchfiltern (bei denen normalerweise die Eigenschaften der Partikel-Ladung konstant sind), ist das verarbeitete Signal proportional zur Staubkonzentration.

Die Messeinrichtung Leak Alert 90 besteht in ihrer geprüften Version aus folgenden Einzelkomponenten:

- Sensor bestehend aus der Messlanze (Länge 60 cm) mit angeflanschem Elektro-nikgehäuse,
- PC-ME DUST TOOLS Software

Die Messeinrichtung Leak Alert 90 hat eine Funktion zur automatischen Überprüfung des Null und Referenzpunktes. Dabei führen die Sensoren einen Zyklus aus drei automatische Selbsttests durch: die Nullpunkt-, die Messbereichs- und die Kurzschlussüberwachung.

Nach der Umwandlung durch den Analog-Digital-Umsetzer (ADC) wird das digitale Signal an den Mikroprozessor gesendet. Dieses Signal wird zunächst in Raw Counts, umgewandelt und dann weiterverarbeitet in ein Meldesignal umgewandelt. Der Front-End-Verstärker verfügt über eine umschaltbare Verstärkungseinstellung.